

NEWSLETTER

des Kreisfeuerwehrverbandes Aschendorf-Hümmling e.V.



VORWORT ZUM NEWSLETTER DES VERBANDSVORSITZENDEN HANS-BERND AHLERS

Hallo liebe Kameradinnen und Kameraden, dies ist nun der erste Newsletter des Kreisfeuerwehrverbandes Aschendorf-Hümmling e.V. Wir möchten so einen Newsletter 2-mal im Jahr auf dieser Homepage veröffentlichen. Inhalt dieses Newsletters soll sein,

- Allgemeine Veränderungen/Neuerungen im Verband, in den Gemeinde- und Ortsfeuerwehren, wie
- Führungswechsel bzw. Bestätigungen der Wiederwahl
- Neugründungen
- Neue Fahrzeuge
- und vieles mehr

Wir hoffen auf rege Beteiligung eurerseits beim zuschicken von Beiträgen Bildern und Informationen.



NILS MARSMANN-SCHIMANSKY NEUER STELLVERTRETENDER GEMEINDEBRANDMEISTER IN RHEDE

Die Mitglieder der Feuerwehr Rhede haben auf der diesjährigen Versammlung auch einen neuen Stellv. Gemeindebrandmeister gewählt, da Andreas Brak dieses Amt nach 17 Jahren abgeben möchte. In geheimer Wahl wurde Nils Marsmann-Schimansky mit großer Mehrheit von den Anwesenden bestimmt. Der Neugewählte muss noch durch den Rat der Gemeinde Rhede ernannt werden

FRANK DÜTHMANN & ANDREAS STRICKER IM AMT DER FEUERWEHR KLUSE-AHLEN BESTÄTIGT

Ortsbrandmeister Frank Düthmann sowie sein Stellvertreter Andreas Stricker erhielten von der Versammlung das Vertrauen für weitere 6 Jahre. Beide erhielten den einstimmigen Zuspruch der Versammlung.

REINER WEGMANN WEITERE 6-JAHRE ORTSBRANDMEISTER IN HEEDE

Turnusgemäß fanden diverse Wahlen im Ortskommando statt. Ortsbrandmeister Reiner Wegmann hat einstimmig das Vertrauen seiner Kameraden für weitere 6 Jahre im Zuge der Mitgliederversammlung bekommen

NEUE JUGENDFEUERWEHR IN BÖRGER OFFIZIELL GEGRÜNDET GRUPPE MIT ZWÖLF MÄDCHEN UND JUNGEN BEREITS AKTIV

Börger. „Früh übt sich, was ein Meister werden will“, mit diesen Worten eröffnete Ortsbrandmeister Jens Poltrock die Gründungsfeier der 32. Jugendfeuerwehr im Emsland. Neben zahlreichen Ehrengästen begrüßte Poltrock auch die zwölf neuen Mitglieder der Jugendfeuerwehr samt Eltern im Feuerwehrhaus Börger.

Nachdem sich die Freiwillige Feuerwehr im Oktober 2022 dazu entschloss eine Jugendfeuerwehr zu gründen, wurde Friedhelm Kröger als Jugendfeuerwehrwart und Tobias Wöste als sein Stellvertreter gewählt. Kreisjugendfeuerwehrwart Klaus Smit, sowie die Jugendfeuerwehrlösungen aus Sögel und Hilkenbrook besuchten die Feuerwehr Börger mehrmals, um beim Aufbau der Jugendfeuerwehr mit ihrer Erfahrung zu helfen. Ein motiviertes Team, um insgesamt zehn Betreuer, kümmern sich nun seit einigen Monaten um die Jungen und Mädchen der Jugendfeuerwehr Börger, die aus der Feuerwehr nicht mehr wegzudenken sind. Schon im letzten Sommer durften sie während der Ferienpassaktion oder während der Feuerwehrwettkämpfe mit der Freiwilligen Feuerwehr Surwold ihr Können unter Beweis stellen.

Viele Vertreter der Politik, Verwaltung, der Kreisjugendfeuerwehr und Feuerwehrführung sowie der benachbarten Jugendfeuerwehren aus Sögel, Hilkenbrook und Papenburg gratulierten und waren begeistert von dem, was innerhalb der Wehr aufgebaut worden ist.

Die Mitglieder der Jugendfeuerwehr zeigten auch anlässlich der Gründungsfeier ihr Können und das Erlernte und bauten erfolgreich einen Löschangriff auf. Der Jugendfeuerwehrwart Friedhelm Kröger bedankte sich nach der Veranstaltung bei den Eltern, der Samtgemeinde für die Bereitstellung der Ausrüstung und bei dem Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Börger, die den Wimpel der Jugendfeuerwehr gesponsort hatte.



FÜHRUNGSWECHSEL IN DER FEUERWEHR BERSSEN: HEINER KATHMANN UND HENDRIK HELLER ÜBERNEHMEN DIE LEITUNG

Berßen. In der Freiwilligen Feuerwehr Berßen wurde ein Führungswechsel vollzogen: Der bisherige Ortsbrandmeister Michael Wolken verzichtete nach 24-jähriger Leitungsarbeit auf eine Wiederwahl. Sein Stellvertreter Uwe Herbers stellte sein Amt, das er mit einer Periode Unterbrechung seit 2004 ausgeübt hatte, ebenfalls zur Verfügung. Samtgemeindebürgermeister Frank Klaß (SG Sögel) ernannte Heiner Kathmann zum neuen Ortsbrandmeister und Hendrik Heller zu seinem Vertreter.

SG-Bürgermeister Klaß würdigte ebenso wie der Groß Berßener Bürgermeister Reinhard Kurlemann, der auch im Namen seiner Amtskollegen aus den Gemeinden Klein Berßen, Groß Berßen und Stavern sprach, die erfolgreiche Arbeit der beiden scheidenden Führungskräfte im Rahmen des jährlichen Feuerwehrfestes. Sie hätten zum erfolgreichen Aufbau- und Ausbau der schlagkräftigen Wehr Berßen beigetragen. Klaß wies darauf hin, dass Michael Wolken seit 35 Jahren und Uwe Herbers seit 33 Jahre aktive Feuerwehrmänner seien und auch weiterhin der Ortswehr zur Verfügung stehen. Den Ehefrauen Birgit Wolken und Silvia Herbers gebühre ebenso wie allen Partnerinnen und Partnern der Berßener Feuerwehrleute Dank und Anerkennung dafür, dass sie den ehrenamtlichen Feuerwehrleuten stets den Rücken freihalten würden, auch wenn deren Arbeit nicht immer gefahrlos verlaufe.

„Wir treten in große Fußstapfen“, sagte Berßens neuer Ortsbrandmeister Heiner Kathmann. Er und sein Vertreter Hendrik Heller freuten sich über die starke Unterstützung der aktiven Feuerwehrleute und der Mitglieder der Alters- und Ehrenabteilung und dass die beiden Vorgänger weiterhin mit Rat und Tat zur Verfügung stehen.



TERMINE

- 17.08.2024 Fahrradtour KfV Vorstand und ehemalige Vorstandsmitglieder
- 23.08.2024 Große Dienstversammlung in Meppen
- 28.09.2024 Seniorennachmittag des KfV in der SG Lathen

„VIEL ERFAHRUNG FÜR DIE STADT“ - MIRCO KRANGE UND THORSTEN BÖGEMANN BLEIBEN FÜHRUNGSKRÄFTE DER ORTSFEUERWEHR ASCHENDORF
 Papenburg (pm). Bürgermeisterin Vanessa Gattung übergab am Montag, den 25. März, im historischen Rathaus dem Ortsbrandmeister und dem stellvertretenden Ortsbrandmeister der Ortsfeuerwehr Aschendorf die Ernennungsurkunden für ihr Amt. Die beiden erfahrenen Feuerwehrleute, Mirco Krange (Ortsbrandmeister) und Thorsten Bögemann (stellvertretender Ortsbrandmeister), sind damit für weitere sechs Jahre bestätigt. Sie arbeiten somit schon seit 2018 in diesen Positionen.

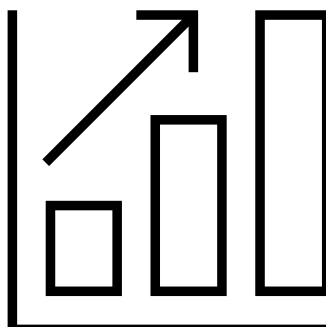


v.l.n.r.: Stadtbrandmeister Georg Kruth, Ortsbrandmeister (Aschendorf) Mirco Krange, Bürgermeisterin Vanessa Gattung und stellvertretender Ortsbrandmeister (Aschendorf) Thorsten Bögemann kamen zur Urkundenübergabe im Rathaus zusammen. (Foto: Stadt Papenburg)

Übersicht der aktuellen Mitglieder im Kreisfeuerwehrverband (Stand 01/2024)

Erfreulicherweise ist der Verband auch in diesem Jahr gewachsen. Gerade durch die Neugründungen der Jugendfeuerwehren konnte hier ein Steigung zum Vorjahr von +52 gezählt werden.

Aktive	Vergleich zum Vorjahr	Jugendfeuerwehr	Vergleich zum Vorjahr	Musikzug	Vergleich zum Vorjahr	Alterskameraden	Vergleich zum Vorjahr	Summe	Vergleich zum Vorjahr
1376	16	103	52	17	0	207	-4	1703	64



NEUES TANKLÖSCHFAHRZEUG FÜR DIE FEUERWEHR ASCHENDORF



Im April konnte das neue Tanklöschfahrzeug 3000 auf Unimog-Fahrgestell der Ortsfeuerwehr Aschendorf übergeben werden. Hier ein paar Fakten zum neuen Fahrzeug (rechts im Bild):

Fahrzeugtyp	TLF 3000
Aufbauhersteller	Schlingmann
Fahrgestell:	Mercedes Benz Unimog Hochgeländegängig
Motor	Disel Euro VI mit Ad Blue Leistung 170 kW
Getrieb	Automatisiertes Schaltgetriebe mit ausklappbarem Kupplungspedal
Länge:	6.650 mm
Breite:	2.500 mm
Höhe:	3.150 mm
Radabstand:	3.850 mm
Wattiefe:	1.200mm
Zul. Gesamtmasse:	14.500 kg
Feuerlöschkreiselpumpe:	FPN 10-2000 mit Pump & Roll
Löschwassertank:	3000 l
Schaumtank:	120 l
Besatzung:	1/2
Fahrzeugtechnische Ausstattung:	Reifendruckregelanlage (tire Control) ; Geschwindigkeitsregelanlage; Rückfahrkamera; Frontkamera; Zusätzliche zwei Frontscheinwerfer mit je 8000 lm; Werner Seilwinde
Zusätzliche Sicherheitstechnische Ausstattung:	Thermischer und mechanischer Schutz für Kraftstoff- und Bremsleitungen, Bremsschläuche sowie bei elektrischen Leitungen die den Ausfall des gesamten Fahrzeuges bewirken können
Feuerwehrtechnische Ausstattung:	Aufbau mit fünf Geräteräumen und begehbarem Dach; Heckabsicherung in LED- Technik; Umfeldbeleuchtung in LED-Technik; Pneumatischer Lichtmast zwischen Kabine und Aufbau; Einbau Generatoranlage 5 kW; Druckabgang C auf dem Aufbaudach; Festeingebaute Schaummittelfüllpumpe; Druckzumischanlage AutoMix 30 mit Mindermengenzumischung; Alco, Typ APF 2.5-C-HH, mit Mehrzweckdüse MZ 3000. Drehzahlregulierung am Werfer; Dachkasten
Beladung:	Nach DIN 14530-22; Ergänzungsbeladung Waldbrand nach DIN 14530-22; Auffangbehälter 5000 l; Tauchpumpensatz MAST TP 4-1; Schwimmwesten, Wathosen, Arbeitsscheinwerfer

NEUER EINSATZLEITWAGEN 2 FÜR DIE TEL-NORD

Bei den Abrollbehältern Einsatzleitwagen II handelt es sich um mobile Container, die von den Technischen Einsatzleitungen der Feuerwehren für die Koordination größerer oder komplexerer Gefahrenlagen genutzt werden. Die Technischen Einsatzleitungen übernehmen im Katastrophenfall ihnen zugewiesene Einsatzabschnitte oder -schwerpunkte und führen die Einsatzkräfte, für die sie verantwortlich sind. Die Abrollbehälter, die vor der Kreisverwaltung vollständig aufgebaut und einsatzbereit präsentiert wurden, sind entsprechend je mit zwei Räumen, einem Funkarbeitsraum sowie Besprechungs- und Stabsraum und der notwendigen Technik ausgestattet. Die Seitenwände können ausgefahren werden, sodass die Behälter Platz für insgesamt zwölf Personen bieten. Kostenpunkt sind hier rund 515.000 Euro je Abrollbehälter einschließlich der Ausstattung.



NEUIGKEITEN BRANDSCHUTZGESETZ UND FEUERWEHRVERORDNUNG

Seit vielen Jahren beraten Fachausschüsse, Feuerwehrverbände und kommunale Interessenvertreter mit dem Innenministerium in Hannover über das seit langem diskutierte Brandschutzgesetz und die Feuerwehrverordnung, die an die Ansprüche der Feuerwehren angepasst werden soll. Nun scheint es in die Endphase der Umsetzung zu gehen.

Neben der Ausbildung, den Qualifikationsvoraussetzungen und Detailfragen zu Kostenübernahmen, etwa auch im Bereich der Jugendfeuerwehr sind bei der Novelle viele Detailfragen zu klären. Nicht zuletzt die Veränderung der Uniform und der Dienstgrade betrifft jeden einzelnen Feuerwehrmann ganz konkret.

Wir haben uns in den letzten Wochen mit dem Entwurf der Feuerwehrverordnung intensiv beschäftigt und eine entsprechende Stellungnahme beim Landesfeuerwehrverband eingereicht. Diese Stellungnahme haben wir mit den Feuerwehrverbänden aus dem EL-B-OS-Bereich gemeinsam diskutiert und abgestimmt.

Wir hoffen gemeinsam, dass wir bei unseren offenen Fragen und den strittigen Diskussionspunkten beim Ministerium Gehör finden können.

Vielleicht können wir mit dem nächsten Newsletter schon Ergebnisse aus den endgültigen Fassungen von Gesetz und Verordnung präsentieren.



IMPRESSUM

Herausgeber:

Kreisfeuerwehrverband Aschendorf-Hümmling e.V.

Verbandsvorsitzender Hans-Bernd Ahlers

Hauptstr. 40

26906 Dersum

Mail: hans-bernd.ahlers@ewetel.net

Redaktionelle Beiträge:

Pressesprecher Jens Sievers

Tel. 0151/42804828

Mail: jens@sievers-doerpen.de